

Damen Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord/West (3er) (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SC Uttenreuth: SF Großgründlach Donnerstag, 14.12.2023, 20:15 Uhr

Mutter in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Edeltraud Mutter ihr Einzel am Donnerstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord/West (3er) (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die SF Großgründlach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SF Großgründlach meist auf verlorenem Posten, denn nur 16 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Edeltraud Mutter, die alle ihre Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Los ging es mit dem Doppel. 8:11, 11:9, 11:8, 3:11, 11:8 hieß es am Ende als Döres / Mutter und Holzer / Haberberger den letzten Ballwechsel spielten. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Edeltraud Mutter und Anke Böhnke die Klingen kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Mutter zu Ende ging. Gaby Döres machte mit Marianne Haberberger beim 11:7, 11:5, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 3:0. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Barbara Scherer gegen Ursula Holzer verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Andrea Flachmann konnte im Spiel gegen Marianne Haberberger indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. 6:11, 8:11, 11:7, 11:8, 11:13 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Gaby Döres und Ursula Holzer am Tisch die Klingen kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Völlig ungefährdet war danach hingegen der Sieg von Andrea Flachmann gegen Anke Böhnke nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 7:11, 13:11, 13:11 nicht verloren. Beim wenig später folgenden 3:1-Erfolg gegen Marianne Haberberger kam Barbara Scherer nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Gaby Döres kam mit der Spielweise von Anke Böhnke am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als sehr große Favoritin gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Keinen guten Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Edeltraud Mutter gegen Ursula Holzer nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Edeltraud Mutter letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SC Uttenreuth am 11.01.2024 gegen die SpVgg Weißenohe möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 12.01.2024 gegen den SV Tennenlohe 1950 versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik: SC Uttenreuth

Doppel: Döres / Mutter 1:0

Einzel: G. Döres 2:1, B. Scherer 1:1, E. Mutter 2:0, A. Flachmann 2:0



SF Großgründlach

Doppel: Holzer / Haberberger 0:1

Einzel: U. Holzer 2:1, M. Haberberger 0:3, A. Böhnke 0:3